

**Einladung
zum**



Seminar

**„Geschlechterrollen von der Höhle bis
zur künstlichen Intelligenz“**

Sichtweisen auf Mann und Frau im Kontext
historischen und kulturellen Wandels

für Pro-Aktiv-Centren und Jugendwerkstätten

Mittwoch, 30.01.2019

10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

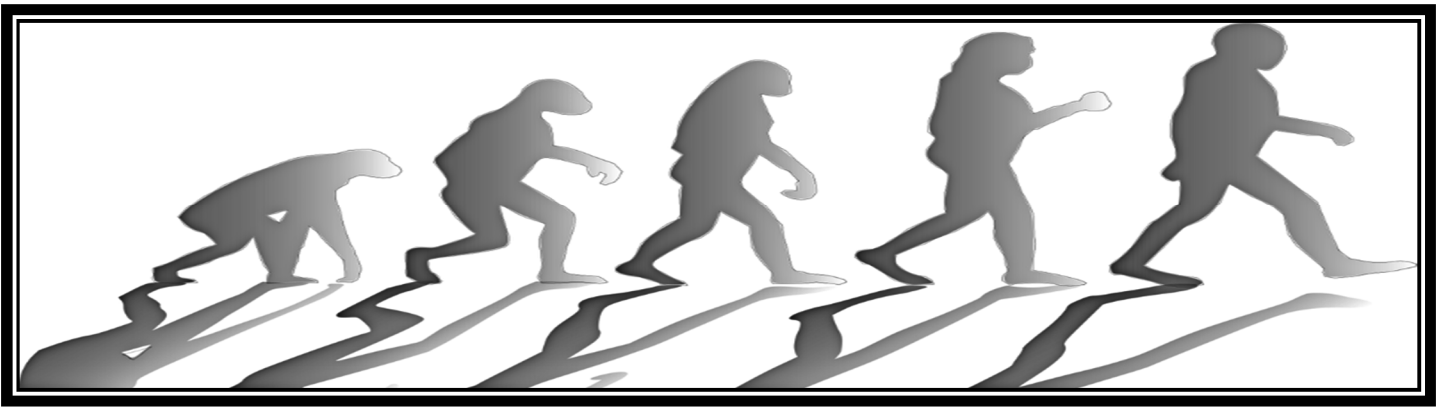
im Veranstaltungszentrum "Rotation" in den ver.di-Höfen Hannover

(vorbehaltlich einer Bewilligung durch die NBank)

Diese Fortbildung wird von der NBank im Rahmen des Scorings als Qualifizierungsnachweis für das Querschnittsziel „Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen“ anerkannt.

Diese Veranstaltung wird durch das
Niedersächsische Ministerium für Soziales,
Gesundheit und Gleichstellung gefördert.





Wie „gleich“ sind Mann und Frau? Denken Mann und Frau wirklich anders? Gibt es überhaupt Antworten auf diese Fragen? Sicher ist, beide Geschlechter mussten sich durchsetzen, um zu Überleben. Gleiche Chancen hatten sie (fast) nie!

Geschlechtsspezifische Unterschiede im Denken und Handeln zwischen Mann und Frau werden allzu gerne pseudowissenschaftlich, bzw. humoristisch herausgestellt und es gibt scheinbar ganz viele bereits in Stein gemeißelte Vorstellungen, wie sich die Menschheit entwickelt hat. Aber sind diese Behauptungen überhaupt haltbar? Und sollten wir nicht vorsichtig sein, andere Kulturen zu kritisieren, da auch wir vor noch gar nicht so lange zurückliegender Zeit, ganz genauso gedacht haben?

Klischees und Halbwahrheiten, Romantisierung, Polarisierung und Verdammnis. In der pädagogischen Welt treffen wir auf eine breite Palette von Meinungen und Emotionen zu diesem Thema und da erweist es sich als vorteilhaft mal einen Perspektivenwechsel vornehmen zu können. Die Archäologie, die Anthropologie, die Biologie, die Neurowissenschaft und die Sozial- und Geisteswissenschaften halten eine Fülle von Anregungen und neuen Erkenntnissen für die Praxis parat.

So bietet das Seminar eine turbulente Reise durch 10.000 Jahre Menschheitsgeschichte und wagt einen augenzwinkernden Rück- und Ausblick, wie sich die Rollen von Mann und Frau in der Geschichte gewandelt haben und welche erstaunlichen Gleichstellungserreungenschaften seit Urzeiten bestehen oder noch gar nicht so lange zurückliegen, bzw. was noch an Herausforderungen vor uns liegen könnte!

Maximale Teilnehmer/innenzahl: 20

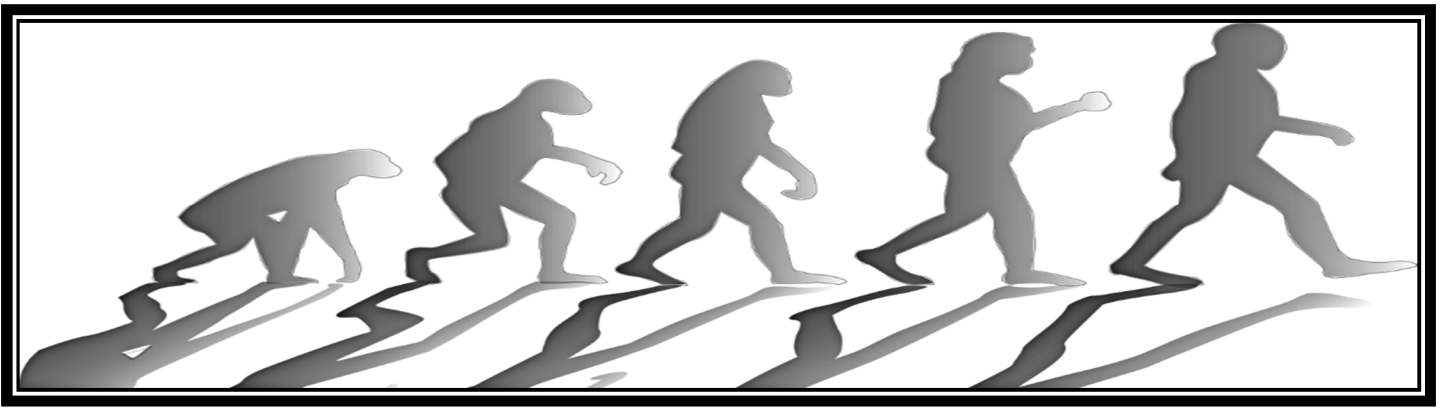
Seien Sie herzlich zu unserer Veranstaltung eingeladen!

Referent



Ingo Bloess

- Dipl. Sozialpädagoge/-arbeiter
- Pro-Aktiv Center der Stadt Celle



Tagungsort

Veranstaltungszentrum "Rotation" in den ver.di-Höfen

Goseriede 10
30159 Hannover

VIA ÖPNV

Wir empfehlen die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel:

- bis Hannover Hauptbahnhof, dann zu Fuß über die Kurt-Schumacher-Straße zur Goseriede
- Oder: Stadtbahn 10 oder 17 vom Bahnhofsvorplatz bis Haltestelle Steintor
- Oder: U-Bahn 4, 5, 6 oder 11 von der Haltestelle Kröpcke bis Haltestelle Steintor

Zur Planung Ihrer Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln empfehlen wir die

[Fahrplanauskunft der Deutschen Bahn](#).

AUSKUNFT PER SMARTPHONE

Der GVH bietet eine App für Ihr Android oder iPhone an. Mit der kostenlosen Anwendung bekommen Sie z.B. Fahrpläne auf Ihr Smartphone. Scannen Sie den Code auf der rechten Seite ein, oder gehen Sie auf: www.efa.de/app



MIT DEM AUTO

1. **Von der A2 (aus Richtung Nord-Westen):** Von der Autobahn A2 fahren Sie an der Abfahrt Hannover-Herrenhausen in Richtung Zentrum auf die B6. Hinter der Abfahrt Herrenhausen biegen Sie an der Ampelkreuzung links in Richtung Zentrum auf den Bremer Damm.
2. **Von der A7 (aus Richtung Süd-Osten):** Wechseln Sie am Dreieck Hannover-Süd in Richtung Messe auf den Messeschnellweg (A37/B6). Wechseln Sie am Kreuz Seelhorst auf den Südschnellweg (B 65) in Richtung Nienburg bis zum Landwehrkreisel und biegen Sie dort rechts ab, weiter in Richtung Nienburg. Hinter der Abfahrt Linden-Nord biegen Sie an der Ampelkreuzung rechts in Richtung Zentrum auf den Bremer Damm.

Ab Bremer Damm: Vor der nächsten großen Kreuzung ordnen Sie sich auf der linken Geradeausspur ein und folgen der Spur in die Brühlstraße. Ordnen Sie sich links ein und biegen Sie an der zweiten Ampel links in die Otto-Brenner-Straße. An der nächsten Kreuzung sehen Sie schon schräg rechts die ver.di-Höfe.

Bitte beachten Sie, dass wir keine kostenlosen Parkplätze zur Verfügung stellen können. Die nächstgelegenen kostenpflichtigen Parkmöglichkeiten befinden sich in der Brüderstraße (Parkscheinautomat), im [Parkhaus Mehlstraße](#), im [Parkhaus Andraestraße/Rosenquartier](#) und im [APCOA-Parkhaus Karolinenstraße](#).

(Beschreibung von der Website des Tagungshauses)

Veranstaltungsleitung

Landesarbeitsgemeinschaft der Jugendsozialarbeit in Niedersachsen (LAG JAW)

Kopernikusstraße 3, 30167 Hannover

Homepage: www.nord.jugendsozialarbeit.de

E-Mail: pro-aktiv@jugendsozialarbeit.de

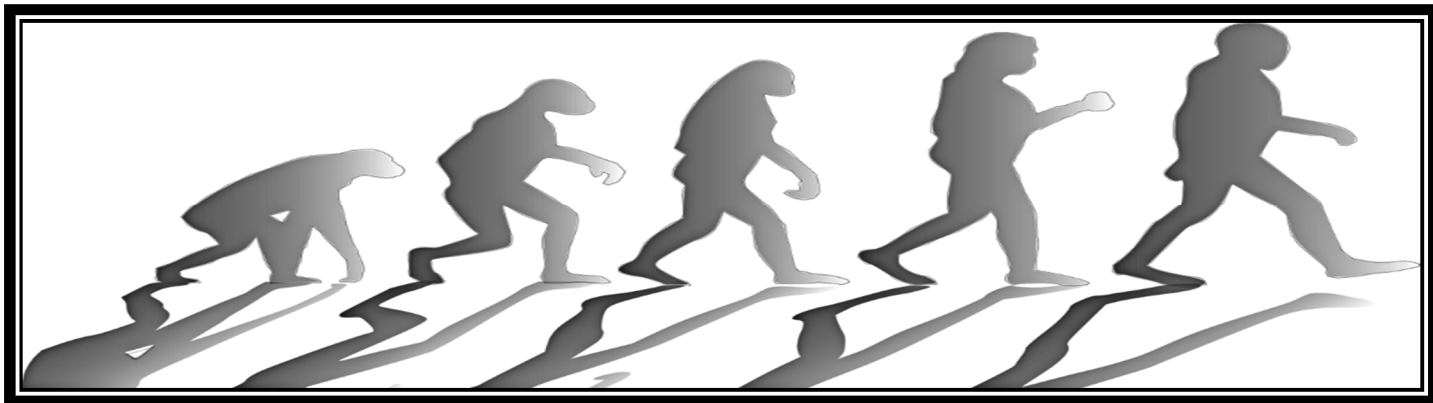
Fax: 0511 / 121 73-37

bei Fragen zum Inhalt:

Franziska Hermes, Tel.: 0511 / 121 73-31

bei Fragen zur Anmeldung:

Ina Samusch, Tel.: 0511 / 121 73-41



Anmeldung zum Seminar

„Geschlechterrollen von der Höhle bis zur künstlichen Intelligenz“
am 30.01.2019 im Veranstaltungszentrum "Rotation" in den ver.di-Höfen Hannover

verbindliche Anmeldung
bitte bis zum 04.01.2019

per Fax
unter 05 11/1 21 73-37

oder eingescannt per Mail:
ina.samusch@jugendsozialarbeit.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar an:

Name des Teilnehmers / der Teilnehmerin **BITTE UNBEDINGT AUSFÜLLEN!**

Einrichtung und Funktion **BITTE UNBEDINGT AUSFÜLLEN!**

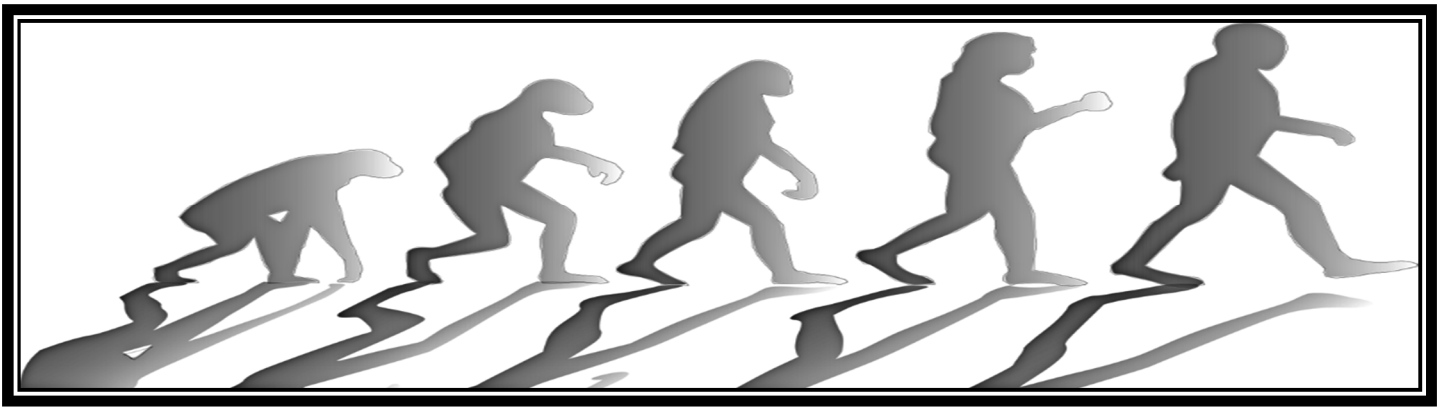
Adresse der Einrichtung **BITTE UNBEDINGT AUSFÜLLEN!**

Tel. / Email **BITTE UNBEDINGT AUSFÜLLEN!**

Mit meiner Anmeldung bestätige ich, dass ich die Veranstaltungsbedingungen zur Kenntnis genommen habe und akzeptiere.

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 40,-€ bitte **nach Erhalt der Zusage** auf das folgende Konto überweisen:
Katholische Jugendsozialarbeit Nord
Bank für Sozialwirtschaft
BIC: BFSWDE33HAN
IBAN: DE64251205100001402100

Als Verwendungszweck bitte den **Namen des/der Teilnehmer/in** sowie das **Stichwort:** „**Geschlechterrollen**“ angeben!



Veranstaltungsbedingungen

1. Veranstaltungsanmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bitte verwenden Sie für die Anmeldung die entsprechende Vorlage. **Mit der Anmeldung erkennen Sie diese Veranstaltungsbedingungen an.**
2. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie eine Zu- oder Absage an die von Ihnen angegebene Emailadresse. Bitte sorgen Sie eigenverantwortlich dafür, dass die Zu- oder Absage die angemeldete Person erreicht. Stellen Sie z.B. sicher, dass die angegebene Emailadresse korrekt ist, regelmäßig abgerufen oder ggf. weitergeleitet wird und das Emails der KJS Nord gGmbH sowie LAG JAW nicht als Spam markiert werden. **Sollten Sie keine Rückmeldung erhalten, fragen Sie bitte unbedingt noch einmal nach.**
3. Die Veranstaltungsgebühren sind nach Erhalt einer Zusage auf das angegebene Konto zu überweisen.
4. Bei Ausfall einer Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmerzahl oder infolge höherer Gewalt (z.B. Ausfall des/der Referent/in), besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Im Falle einer Absage werden bereits entrichtete Teilnahmegebühren zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen für die Teilnehmenden nicht.
5. Tritt ein/e Teilnehmer/in nach Erhalt der Zusage, unabhängig aus welchem Grund, von der Anmeldung zurück oder erscheint nicht zur Veranstaltung stellen wir Ihnen die volle Teilnahmegebühr in Rechnung. Dies gilt nicht bei Benennung eines Ersatzteilnehmers / einer Ersatzteilnehmerin. Eventuell kann hierzu auf eine Warteliste zurückgegriffen werden, sprechen Sie dafür die LAG JAW an.
6. Im Zusammenhang mit Ihrer Anmeldung werden personenbezogene Daten gespeichert. Die Daten unterliegen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie dem Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG). Ihr vollständiger Name sowie die von Ihnen angegebene Einrichtung erscheinen in einer Liste, die alle Teilnehmer/innen, Referent/innen und ggf. Mitarbeiter/innen des Tagungshauses vor der Veranstaltung erhalten.